Bund Deutscher Kriminalbeamter

BDK Bundespolizei regt Verschiebung der Personalratswahlen an

20.03.2020

Einigkeit, Solidarität und Zusammenrücken anstelle von polarisierendem Wahlkampf

Potsdam, 20.03.20 - In einem Schreiben an Herrn Präsidenten Dr. Romann, den Hauptwahlvorstand und die Vorsitzenden der beiden anderen Gewerkschaften hat heute der Vorsitzende des BDK Verband Bundespolizei, Thomas Mischke, angeregt, den Personalratswahlkampf zu beenden und die Personalratswahlen auf das kommende Jahr zu verschieben.

Die gegenwärtige existentielle Krise für unser Land, die EU und möglicherweise die ganze Welt sollte nicht das Umfeld für eine Wahl sein, die ohne Mühe verschoben werden kann.

Was jetzt zählt ist, dass die Beschäftigten der Bundespolizei möglichst gesund bleiben und die Bundespolizei lange funktions- und einsatzfähig ist.

Jetzt ist kein Platz für fröhlich lächelnde Kandidaten, deftig polarisierende Personalversammlungen und boshafte oder hurraheischende Veröffentlichungen.

Einigkeit, Solidarität und Zusammenrücken ist das Gebot der Stunde.

Hier hoffen wir auf die Unterstützung aller Kolleginnen und Kollegen der Bundespolizei.

Schlagwörter
Bundespolizei/Zoll
diesen Inhalt herunterladen: PDF